

Kurzer Bericht vom Hilfsgütertransport Frühling 2025

Die Verteilung der Hilfsgüter, welche wir anfangs April von euch erhalten haben, ist in vollem Gange. Ca. die Hälfte der Materialien wurde an Partner-Kirchgemeinden entlang der Front, wie die Gemeinde in Alexandrovka, Barvenkove, Liman weitergeleitet. Sie verteilen die Hilfsgüter nicht nur in ihren Kirchgemeinden, sondern besuchen regelmässig weitere Ortschaften, v.a. abgelegene Dörfer, wo sie evangelisieren, mit den Menschen beten und ihnen, dank euren Hilfsgütern, auch praktisch helfen. Dies ist eine wunderbare Möglichkeit, den Menschen im Kriegsgebiet, die sich oft verlassen und hoffnungslos fühlen, ganz praktisch Gottes Liebe und Fürsorge zu zeigen.

Die zweite Hälfte der Hilfsgüter wird für die Ausrüstung von neuen Binnenflüchtlingszentren verwendet, wo immer Bettwäsche, Möbel, Matratzen, Decken, Spielsachen, Schulmaterialien u.v.m. dringend benötigt wird. Und natürlich sind auch die Flüchtlinge in den Zentren von Herzen dankbar für eine neue Hose und ein neues Paar Schuhe, da die mickrige Flüchtlingsunterstützung, welche ihnen der Staat auszahlen kann, nicht ausreicht, um Kleider und Schuhe selbst zu kaufen, und es kaum Arbeitsplätze gibt. Ganz besonders dankbar für Kleider sind Familien mit Kindern, da Kinder auch im Krieg unaufhaltsam wachsen und jede Saison neue Kleider benötigen.

Neu konnten wir, in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde von Saporishja, ein „Angels of Salvation“-Team aufbauen, welches sich um individuelle Hilfe für Familien kümmert. Durch dieses Projekt konnten wir z.B. die Velos, Kinderwagen aber auch alle Gehhilfen und Rollstühle persönlich und individuell zu Menschen bringen, die dies dringend benötigen.

Im Namen aller glücklichen Empfänger und unserem grossen Team vielen, vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz für die Ukraine und die vielen unschuldigen Opfer dieses schrecklichen Krieges. Möge Gott euch reichlich segnen.

Liebe Grüsse aus der Ukraine

Eva und Team

